Frankfurt/M., den 29.August 1946 Spohretr.48

Sehr geehrte gnädige Frau !

Mir ist Thre werte Adresse durch den literarischen Teil einer Presse in die Hände gekommen. Ich habe mir Ihre Angebrift gemerkt, da ich seit Jahren die Absicht habe, nach Südamerika auszuwandern, und mir gerne einen Anhaltspunkt geschaffen hätte. Als junge Fran würde ich mich im zutreffenden Fall gerne an eine Dame halten. Ich möchte Sie deshalb fragen, ob es Ihnen recht und angenehm wäre, wenn ich mit Ihnen korrespondierte. Auf diese Weise würde ich Sie und Sie würden mich kennen lernen.

Ich möchte mich mun kurz vorstellen, dam't Sie überhaupt wissen, mit wem Sie es zu tun haben. Ich bin 36 Jahre alt. Mein Beruf liegt in der Führung einer kleinen Kunstgewerbe-Werkstät te. Die Verhältnisse der Familie, aus der ich komme, sind sehr georinet und gut. Ich habe zwei Schwestern und ein Bruder. Unsere Eltern haben uns eine gute Erziehung angedeihen lassen. Wohl sind wir jetzt durch die Kriegs- und Nachkriegs-Verhältnisse verarmt, wie das ja wohl jedem zweiten Deutschen heute so geht.

Ich habe die Absicht, wieder spanischen Unterricht zu nehmen. Vor etwa 3 oder 4 Jahren hatte ich damit bereits begonnen. Ich denke, dass ich dann, wenn es Ihnen angenehm sein sollte, zu korrespondieren, dies in der spanischen Sprache ab und zu zu versuchen.

-2-

# [Carta], 1946 aug. 29, Frankfurt, Alemania [a] [Gabriela Mistral] [manuscrito] Aloysia Fuchs.

# Libros y documentos

## **AUTORÍA**

Autor secundario: Mistral, Gabriela, 1889-1957

#### **FORMATO**

Manuscrito

#### **DATOS DE PUBLICACIÓN**

[Carta], 1946 aug. 29, Frankfurt, Alemania [a] [Gabriela Mistral] [manuscrito] Aloysia Fuchs. 1 h. pleg. ; 21 x 15 cm.

#### **FUENTE DE INFORMACIÓN**

Biblioteca Nacional Digital

### INSTITUCIÓN

Biblioteca Nacional

#### **UBICACIÓN**

Avenida Libertador Bernardo O'Higgins 651, Santiago, Región Metropolitana, Chile